

Marktanalyse für eine Sekundarschule

ST. GALLEN. Konkurrenzdruck im Schulzimmer: Sekundarschüler in der Stadt St. Gallen können wählen, ob sie eine der drei städtischen Schulen oder die Katholische Kantonssekundarschule «Flade» besuchen wollen. Um auf dem Schulmarkt gerüstet zu sein, geht das Oberstufenzentrum Schönau im

Lachen-Quartier nun in die Offensive: Es unternahm eine detaillierte Unternehmens- und Marktanalyse, wie sie sonst in der Privatwirtschaft üblich ist. Studierende der Fachhochschule St. Gallen erarbeiteten nach einer Online-Befragung von Eltern, Lehrern und Schülern mögliche Strategien: So soll

etwa das angeschlagene Image des OSZ Schönau, dessen Schüler zu zwei Dritteln ausländischer Herkunft sind, durch aktivere Kommunikation verbessert werden. «Wir sehen die Kulturvielfalt eher als Chance denn als Schwäche», sagt Schulleiter Rolf Breu. **upz**

